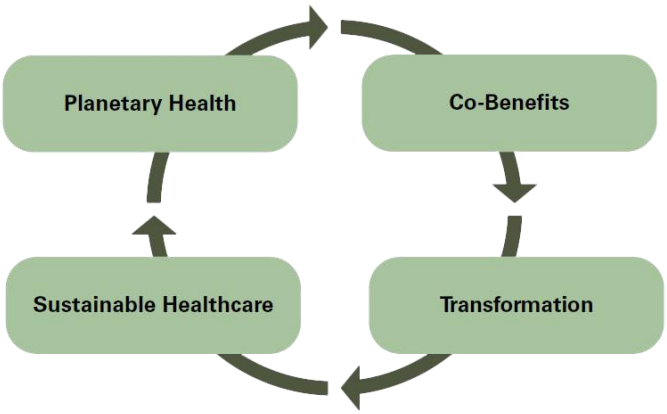
CAS Gesundheit und Umwelt

Gemeinsam für eine gesündere Zukunft für Mensch und Erde.

Menschengemachte, globale Umweltveränderungen wirken auf vielfältige Weise auf unsere Gesundheit zurück. Die Herausforderungen unserer Zeit können nur bewältigt werden, wenn wir diese Zusammenhänge verstanden haben und innovative, mutige Lösungen entwerfen, welche Gesundheit und Umwelt zusammen denken.

Das CAS-Programm gliedert sich in vier Bereiche:



Planetary Health
Klimawandel, Verlust der Biodiversität und Umweltverschmutzung – die Gesundheit der Menschen ist auf vielfältige Weise mit dem Zustand ihrer Umwelt eng verflochten.
Das CAS-Programm macht diese komplexen Wechselwirkungen verständlich und stimuliert ein neues Systemdenken.

Co-Benefits
In Mobilität, Energie, Ernährung, Städtebau, Arbeit und Konsum tun sich grosse Chancen für Massnahmen auf, welche menschlicher Gesundheit und Umwelt gleichermassen dienen.
Das CAS-Programm führt in das Konzept der sogenannten Co-Benefits ein und zeigt konkrete Handlungsansätze auf.

Transformation
Werkzeuge, Methoden und Haltungen: praktische Anwendung und Einübung.
Das CAS-Programm vermittelt diese Werkzeuge und Methoden in Gruppenarbeiten, Case Studies, mit einer Semester-Praxisarbeit und bringt sie damit zur Anwendung.

Sustainable Healthcare
Der ökologische Fussabdruck des Gesundheitswesens als beschäftigungsstarker, innovationsgetriebener und wertschöpfungsmächtiger Industriesektor ist signifikant.
Das CAS-Programm beleuchtet wichtige Hotspots und entwirft Lösungen für mehr ökologische Nachhaltigkeit.

Wozu befähigt Sie das Programm?
Als Teilnehmer*in kennen und verstehen Sie die engen und vielfältigen Verbindungen von menschlicher Gesundheit und Umwelt, in der wir leben. Sie sind in der Lage, aktiv Beiträge zu leisten bei der Transformation von Gesellschaft und Wirtschaft hin zu einer gesünderen Zukunft für Mensch und Erde. Sie können die grossen Chancen, die diese Konzepte bieten, zum Nutzen und Vorteil für Ihre Organisationen und Unternehmen einsetzen.

An wen richtet sich das Programm?
Das CAS-Programm richtet sich an alle Hochschulabsolvent*innen, die sich für die Zusammenhänge von Gesundheit und Umwelt interessieren und sich für deren modernen Schutz einsetzen möchten. Besonders empfohlen ist es für

- Nachhaltigkeitsverantwortliche und PR-, Marketing- & Kommunikationsfachleute, welche das Narrativ eines «healthier tomorrow for people and planet» erzählen.
- Gesundheitsfachpersonen aus Ärzteschaft, Pflege, Therapien, welche das Gesundheitssystem zum Vorbild und Fürsprecher für Umweltgesundheit einsetzen.
- Angestellte aus Behörden und Verwaltung mit Gesundheits- und Umweltbezug, welche die Chancen dieser sektorenübergreifenden Themen sehen.
- Betriebswirtschaftliche Verantwortliche aus Startups, KMU und grossen Firmen, welche die Potenziale und Wettbewerbsvorteile von gemeinsam gedachten Gesundheits- und Umweltlösungen erkennen.

Die Hochschule für Life Sciences FHNW ist Mitglied der Planetary Health Alliance

Das CAS-Programm ist vom Schweizerischen Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung SIWF anerkannt. Ärzt*innen können sich für das erfolgreiche Absolvieren des Programms in der Fortbildungsordnung 25 Credits anrechnen lassen.

Dozierende
Expert*innen aus den Bereichen Humanmedizin, Umweltwissenschaften, Public Health, Medizintechnik und Pharmaindustrie, Nachhaltigkeitsmanagement, Ernährungswissenschaften, Change & Kommunikation

Abschluss
Certificate of Advanced Studies FHNW, 12 ECTS

Programmstart
gemäss Daten auf der Webseite

Programminhalt
– 18 Unterrichtstage, jeweils am Freitag
– semesterbegleitende Projektarbeit in einer Kleingruppe
– mündliche Abschlussprüfung

Ort
Hochschule für Life Sciences FHNW
Campus Muttenz, Hofackerstrasse 30, 4132 Muttenz

Unterrichtsform
Hybrid (wahlweise in Präsenz oder online)

Kosten
siehe Webseite

Programmleitung
Dr. med. Christian Abshagen,
christian.abshagen@fhnw.ch

Koordination
Maggie Böhme, weiterbildung.lifesciences@fhnw.ch

Weitere Informationen
https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/lifesciences/cas-gesundheit-und-umwelt